

**VIERTER ADVENT**

24. Dezember 2023

**Vierter Advent**

Lesejahr B

1. Lesung:

2. Samuel 7,1-5.8b-12.14a.16

2. Lesung: Römer 16,25-27

Evangelium: Lukas 1,26-38



Ulrich Loose

» Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei begrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären. «

*Heute Abend feiern wir Weihnachten und erinnern uns: Nach Plan lief am ersten Weihnachtsfest gar nichts. Doch das gilt schon für das Ereignis neun Monate vorher. Das lasse ich mir so knapp vor dem Fest noch mal zu Herzen gehen: Jesus war kein Wunschkind von zwei Verliebten. Erst recht war er kein Designerbaby. Er kam nicht infolge gelungener Familienplanung. Im Gegenteil: Das Timing hat überhaupt nicht gepasst. Niemand hat mit ihm gerechnet. Nicht so und nicht jetzt. Eigentlich eine unüberwindbare Distanz zwischen Engel und Maria. Und doch kam Jesus zur Welt – weil Gott es wollte. Weil er uns diesen Schatz schenken wollte, damit wir ihn lieb gewinnen. Aber dieses göttliche Liebesspiel braucht einen Partner, braucht den einen Menschen, der sich darauf einlässt – aus Liebe und in aller Konsequenz. Darum steht der Engel im Haus der Maria, und sie blockt nicht von vornherein ab. Der Himmelsbote macht ihr einen Antrag, den kein anderer Mensch je gehört hat: „Du wirst ein Kind empfangen ..., dem sollst du den Namen Jesus – Gott rettet – geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden ...“*

***Sich berühren lassen und nachdenken –  
damit bin ich gut gerüstet für die Geburt Jesu.***

## WEIHNACHTEN

25. Dezember 2023

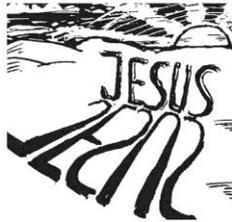
### Weihnachten

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

*Der Johannesprolog ist nicht irgendein Text, mit dem wir an Weihnachten konfrontiert sind. Es ist einer der bedeutendsten Texte, die es im Christentum gibt.*

*Denn der christliche Glaube überschreitet Grenzen. Er steht allen Menschen offen. Das war in der Antike etwas ganz Besonderes gegenüber all den Städten, Regionen und Völkern, die je ihre eigenen Gottheiten verehrten. Nicht so das Christentum – Christentum kennt keine Grenzen: Es ist eine Botschaft, ein „Wort“, das allen Menschen offensteht. Doch es gibt noch eine weitere Grenzüberschreitung im Christentum, und um die geht es an Weihnachten: Der Glaube überwindet die Grenze zwischen Erde und Himmel.*

*Möge dir der Stern von Weihnachten den Weg weisen,  
wenn du nicht mehr weißt, wohin.*

*Möge das Licht in deinem Innern leuchten,  
wenn dir schwarz vor Augen wird.*

*Möge das Kind dir Hoffnung schenken,  
wenn du glaubst, dass du nichts mehr zu erwarten hast.*

*Mögen Frieden und Freude von Weihnachten  
immer in dir und um dich sein  
durch all die hellen und dunklen Tage des kommenden  
Jahres.*



### Weihnachtsgruß

*Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge der Segen des göttlichen Kindes uns alle begleiten durch die Zeit und auch mit uns sein im neuen Jahr.*

### **Andacht an der Krippe**

Alle Familien mit Kindern und Kleinkindern sind am Donnerstag, 28. Dezember um 17.00 Uhr zu einer Andacht an der Krippe in der Kirche St. Georg eingeladen. Den Eltern, deren Kind im Jahr 2023 in der St.-Georg-Kirche Ottenstein getauft wurde, werden die Taufmuscheln überreicht.

### **Schönstatt-Au Borken**

Wie in den Jahren zuvor starten in der Schönstatt-Au in Borken vom 27.-30. Dezember wieder die „10 Minuten an der Krippe“. Sie beginnen jeweils um 15.30 Uhr in der Schönstatt-Au, anschließend Weihnachtssingen und danach gibt es Weihnachtstee und Gebäck. Weitere Informationen unter [www.schoenstatt-au.de](http://www.schoenstatt-au.de)

### **Sternsingeraktion**

Frieden beginnt, um es mit einem Wort von Mutter Teresa zu sagen, "Mit einem Lächeln". Wenn die Sternsinger rund um den Dreikönigstag zu Ihnen kommen, kommen sie als lächelnde Botschafter und sind in besonderer Weise Boten der Begegnung, der Hoffnung und des Friedens. Die Aussendung der Sternsinger ist am 4. Januar um 17.30 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt Alstätte und am 6. Januar mit einer Andacht um 10.00 Uhr in der St.-Georg-Kirche Ottenstein. Der Abschluss der Sternsingeraktion findet am Sonntag, 7. Januar mit einer hl. Messe um 9.30 Uhr in der St.-Georg-Kirche und am Sonntag, 7. Januar mit einer hl. Messe um 11.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt Alstätte statt.

### **Ökumenische Bibelwoche Ahaus 2024**

„Und das ist erst der Anfang – Zugänge zur Urgeschichte“

Wir laden ein zur ökumenischen Bibelwoche in Ahaus. Die Termine entnehmen Sie bitten dem Flyer, der am Schriftenstand ausliegt.



*Wir gedenken im Gebet unserer Verstorbenen*

*Gertrud Stannek aus Alstätte.*

*Herr, gib ihr die ewige Ruhe,*

*lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.*



**Die Pfarrbüros** bleiben vom 27. Dezember 2023 bis 5. Januar 2024 geschlossen.

Die Kollekte am 24./25.12. ist für das Bischöfliche Werk ADVENIAT bestimmt, die Kollekte am 30./31.12. ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt und die Kollekte am 06./07.01. ist ebenso für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten vom 8. bis 14. Januar 2024 ist Dienstagnachmittag, 2. Januar 2024 um 17.00 Uhr.

<b><u>Pfarrbüro Alstätte</u></b> Kirchstr. 5 48683 Ahaus-Alstätte Telefon: 02567 – 9393990 E-Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de Internet: www.mariae-himmelfahrt.info	<b><u>Pfarrbüro Ottenstein</u></b> Vredener Str. 10 48683 Ahaus-Ottenstein Telefon: 02561 – 81253
<b><i>In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Telefon 02561 – 990), ein Seelsorger zu erreichen.</i></b>	

**Messintentionen vom 25. Dezember 2023 bis 7. Januar 2024**

### **St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte**

**Montag, 25. Dezember 2023**

**8.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßvater Josef Kaling; Jahresmesse Marianne Wolfering.**

Wir gedenken: Verst. der Fam. Busch u. Söbbing; Urgroßeltern Bernhard u. Martha Olbers und Sohn Alfred; Großmutter Aenne van Weyck; Großvater Heinrich Heffler und Verst. der Fam. Heffler u. Söbbing; Richard Schröer, Verst. der Fam. Ulland u. Hegemann; Fam. Friggemann, Wissing u. Hassels; Verst. der Fam. Ahler u. Terdues; Vater Hermann Wielens und Sohn Josef, Maria u. Heinrich Schulte; Josefa Terhaar; Großvater Bernhard Dechering und Verst. der Fam. Dechering u. Grotenhues; Großeltern Bernhard u. Luise Lobreyer; Verst. der Fam. Wolfering, Ehler u. Große Schwiep; Verst. der Fam. Olthues u. Abbing; Großmutter Hildegard Hilbring; Verst. der Fam. Baumeister u. Temminghoff; Großvater Heinz van Weyck; Großvater Ludger Pohlschröder; Gregor Gesenhues und Verst. der Fam. Gesenhues u. Hackfort; Großmutter Henriette Hilbring; Großvater Josef Hassels; Maria u. Franz Wielens und Karl-Heinz Wielens; Ludger Rensing; Großvater Hermann Schmitz und Verst. der Fam. Schmitz, Wessling u. Wiemann; Großeltern Josef Holters und Verst. der Familie; Verst. der Fam. Frankek, Kemper u. Dornhege, Hans Geling und Stefan u. Johanna Busen; Großeltern Heinrich u. Katharina Wielens, Eschstr. ; Großeltern Karl-Heinz u. Mathres Wielens, Großvater Fritz Tiedemann; Verst. der Fam. Josef Dechering; Vater Gerhard Feldhaus, Großeltern Franziska u. Franz Feldhaus, Großmutter Maria u. Wilhelm Wessling.

**11.00 Uhr. Jahresmesse Thomas Wolfering; Jahresmesse Urgroßmutter Katharina Termathe.** Wir gedenken: Monika Benkhoff und Eltern Josef u. Katharina Hilbring; Großeltern Heinrich u. Katharina Herker-Orthaus und Onkel Gerhard, Großeltern Alois u. Frieda Terhechte, Eltern Reinhold u. Hildegard Terhechte; Großmutter Maria Wermer; Urgroßeltern Hermann u. Johanna Beßler, Urgroßeltern Theo u. Maria Mönning; Großvater Hermann Höper und Verst. der Fam. Höper u. Rohmann; Urgroßvater Hermann Termathe und Onkel Johann Termathe; Urgroßeltern Hermann u. Alwine Terdues; Verst. der Fam. Hermann Roterring; Großvater Heinrich Hackfort; Verst. der Fam. Niemeier u. Menke; Verst. der Fam. Weitkamp u. Vogelsang; Verst. der Fam. Wehning u. Friggemann; Hilde u. Franz Hericks; Johanna Krösmann und Eltern Josef u. Maria Krösmann; Großeltern Heinrich u. Katharina Grotholt und verst. Kinder; Eheleute Hermann u. Maria Grotholt; Verst. der Fam. Gehring u. Wegener.

**Dienstag, 26. Dezember 2023**

**8.00 Uhr.** Wir gedenken: Großvater Werner van Weyck; Großeltern Gerhard u. Franziska Rensing; Luzia Barton; Josefa Terhaar; Großeltern Heinrich u. Gertrud Hilbring; Großeltern Heinrich u. Antonia Ulland, Änne Weitkamp, Großeltern Josef u. Maria Weitkamp und Sohn Gregor; Großmutter Luise Ulland und Verst. der Fam. Ulland u. Wilming.

**11.00 Uhr. Jahresmesse Vater Willi Hilbring.** Wir gedenken: Fam. Hubert Frenker-Hackfort, Mensing u. Flee; Verst. der Fam. Wilmer u. Hörst; Verst. der Fam. Ibing, Beßlinghook; Urgroßvater Hermann Drop; Verst. der Fam. Hermann Wermer, Alter Weg; Willibald u. Gertrud Kuhl; Großeltern Heinrich u. Hedwig Eing und Verst. der Fam. Eing; Großmutter Elke Terdues und Verst. der Familie; Urgroßmutter Katharina Tenhagen und Verst. der Fam. Tenhagen; Verst. der Fam. Holters bes. Maria u. Heinrich Holters; Eltern Elisabeth u. Johann Lentfort; Großvater Hermann Harking, Großeltern Änne u. Josef Harking und Großeltern Maria u. Gerhard Uesbeck; Urgroßeltern Fritz u. Mathilde Potreck, Elfriede Terhaar u. Urgroßmutter Johanna Harking; Stefan Harking und Verst. der Fam. Harking u. Haveloh; Großvater Ludger Terhalle und Familie Knötig; Großeltern Maria u. Werner Terhürne und Werner Loroff; Großvater Heinz Terbrack; Großmutter Maria Elskamp; Urgroßeltern August u. Else Harking, Urgroßeltern Franz u. Edith Mücke und Martha Weiß; Verst. der Fam. Terhaar u. Kuse; Verst. der Fam. Kersting, Vogt u. Schmitz; Großvater Fritz Gerwing; Verst. der Fam. Wigbels u. Terhürne, Großvater Josef Paus und Eheleute Winkel; Tochter Antonia Hackfort.

**Freitag, 29. Dezember 2023**

**19.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Hermann Wessels.** Wir gedenken: Großeltern Heinrich u. Hedwig Ehler u. verst. Angehörige.

## **Samstag, 30. Dezember 2023**

**17.00 Uhr. Erstes Jahresamt Bernhard Niemeier. Jahresmesse Else Terhalle; Jahresmesse Ludger Terhalle.** Wir gedenken: Urgroßeltern Hermann u. Katharina Winter und Vater Hermann-Josef Winter; für die Verstorbenen, an die keiner mehr denkt; Verst. der Fam. Ellerkamp u. Niemeier; Verst. der Fam. Wielens u. Grotholt.

## **Sonntag, 31. Dezember 2023**

**17.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßvater Heinrich Olbring; Jahresmesse Großeltern Theo und Erika Wagner.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Vogelsang u. Ellerkamp; Urgroßmutter Franziska Göckener; Verst. der Fam. Rensing-Löhring; Großvater Josef Dornbusch; Dorchen u. Ignatz van Weyck und verstorbene Angehörige, Änne u. Gerhard Kleineaschoff, Urgroßmutter Maria Hörst, Mutter Renate Gehling und Großvater Günther Maas ; Silvia Kensy und Verst. der Fam. Froning, Beck u. Wielens; Großvater Franz Hilbring; Großeltern Heinrich u. Antonia Ulland, Änne Weitkamp, Großeltern Josef u. Maria Weitkamp und Sohn Gregor; Großvater Ludger Pohlschröder; Verst. der Fam. Wessels u. Hassels; Verst. der Fam. Lösing und Angehörige; Maria u. Franz Wielens und Karl-Heinz Wielens; Verst. der Fam. Wigbels u. Terhürne, Großvater Josef Paus u. Eheleute Winkel; Großeltern Agnes u. Bernhard Blickmann, Großvater Hermann Schmitz und Großeltern Änne van Weyck.

## **Montag, 1. Januar 2024**

**11.00 Uhr. Jahresmesse Großeltern Maria u. Antonius Winter und Cäcilia Woltering.** Wir gedenken: Großvater Hermann Wilmer; Großvater Josef Haget und verst. Angehörige; Großmutter Aenne van Weyck.

## **Dienstag, 2. Januar 2024**

**8.15 Uhr. Jahresmesse Großvater Alois Olbring.**

## **Freitag, 5. Januar 2024**

**19.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Gerhard Olbring; Jahresmesse Alfred Olbers; Jahresmesse Großvater Heinrich Rolfig.** Wir gedenken: Vater Hermann Wielens und Sohn Josef, Verst. der Fam. Wielens u. Dornbusch, Maria u. Heinrich Schulte; Josefa Terhaar; Großeltern Hermann u. Elisabeth Terweh und Verst. der Familie; Hermann Feldhaus; Silvia Kensy und Verst. der Fam. Froning, Becks u. Wielens; Marianne Wolfering und Gerhard u. Maria Kruthoff; Verst. der Fam. Wilmer u. Hörst; Dorchen u. Ignatz van Weyck und verst. Angehörige, Änne u. Gerhard Kleineaschoff, Großmutter Maria Hörst, Mutter Renate Gehling und Großvater Günther Maas.

## **Samstag, 6. Januar 2024.**

**17.00 Uhr. Jahresmesse Bernhard Ibing und Katharina Ludwig.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Terstriep u. Homölle; Heinz Kruthoff u. Großeltern Kruthoff u. van Weyck; Großvater Hermann Schmitz und Verst. der Fam. Schmitz, Wessling u. Wiemann.

## **Sonntag, 7. Januar 2024**

**8.00 Uhr. Jahresmesse Großmutter Josefine van Weyck.** Wir gedenken: Großvater Bernhard Terhalle, Schwester Eligia, Hanna Terhalle und Verst. der Fam. Terhalle u. Dorenkamp; Großmutter Aenne van Weyck.

**11.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Hermann Wilmer; Jahresmesse Johann Breuers; Jahresmesse Urgroßmutter Katharina Tenhagen; Jahresmesse Großmutter Gertrud Pannok; Jahresmesse Mutter Katharina Hilbring.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Haveloh u. Herker-Orthaus.

## **Katharinenstift Alstätte**

**Mittwoch, 27. Dezember 2023, 10.30 Uhr.** Wir gedenken: Christine Kalus.

## **St. Georg, Ottenstein**

### **Montag, 25. Dezember 2023**

**8.00 Uhr.** Wir gedenken: Fam. Nienhaus u. Kahla; Hermann Hisker und Fam. Hisker u. Schabbing.

**9.30 Uhr.** Wir gedenken: Johannes Temming und Verst. der Familie; Fam. Schwering-Hessel; Eltern Hedwig u. Wilhelm Schüring; Verst. der Fam. Lefering, Breitenfeld u. Alker; Großeltern Gertrud u. Georg Gerling, Großmutter Franziska Ahlkamp, Onkel Josef Welberg, Georg Gerling und Jutta Kerkhoff.

**Dienstag, 26. Dezember 2023, 9.30 Uhr.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Boll u. Abbing; Mutter Gertrud Schäfer und Verst. der Familie; Großvater Josef Lepping und Onkel Bernhard Lepping; Gertrud Harks und Verst. der Fam. Harks u. Thesing; Dieter Schönebeck; Eltern Anna u. Wilhelm Lünterbusch und Vater Josef Lünterbusch, Agnes u. Johannes Tuinte; Vater Hubert Thesing und alle Verst. der Fam. Thesing u. Wenning und Johanna Becking; Engelbert Hemling, Heinrich u. Maria und Martin Hemling; Vater Bernhard Kemper und Verst. der Familie Kemper u. Boll; Verst. der Fam. Hisker u. Dertmann; Verst. der Fam. Lindemann u. Wessels; Markus Lindemann.

### **Samstag, 30. Dezember 2023**

**18.30 Uhr. Sechswochenamt Karl-Heinz Erning.** Wir gedenken: Norbert Tenbrock.

### **Sonntag, 31. Dezember 2023**

**18.30 Uhr.** Wir gedenken: Hermann Hisker und Fam. Hisker u. Schabbing; Vater Hubert Terbrack und Verst. der Fam. Terbrack u. Levers.

### **Mittwoch, 3. Januar 2024**

**19.00 Uhr.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Lindemann u. Wessels.

**Freitag, 5. Januar 2024, 9.00 Uhr.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Thesing u. Niestegge.

### **Samstag, 6. Januar 2024,**

**18.30 Uhr. Jahresmesse Johannes Tuinte;** Änne u. Johann Laing.

### **Sonntag, 7. Januar 2024**

**9.30 Uhr.** Wir gedenken: Fam. Schwering-Hessel; Großmutter Anna Baumeister.

31. Dezember 2023

**Fest der Heiligen Familie**

Lesejahr B

1. Lesung:

Genesis 15,1-6; 21,1-3

2. Lesung:

Hebräer 11,8.11-12.17-19

Evangelium: Lukas 2,22-40



Ulrich Loose

» Und Simeon segnete sie und sagte zu Maria, der Mutter Jesu: Siehe, dieser ist dazu bestimmt, dass in Israel viele zu Fall kommen und aufgerichtet werden, und er wird ein Zeichen sein, dem widersprochen wird, – und deine Seele wird ein Schwert durchdringen. So sollen die Gedanken vieler Herzen offenbar werden. «

## Eine schräge Perspektive?

*Simeon hat eine andere Sichtweise – und blickt dadurch tiefer. In einem Kind, gerade mal etwas älter als einen Monat – erkennt er das Heil; ein Licht, das die Heiden erleuchtet und Herrlichkeit für das Volk Israel. „Schräg“, würden manche neudeutsch dazu sagen, oder: „Voll daneben!“ Doch Simeon trifft den Kern. Natürlich hat er das nicht selbst gemacht, sondern es ist ihm geschenkt worden; eine Eingebung, könnte man mit dem schönen, alten Wort sagen. Er sieht etwas, oder besser: er erkennt etwas, was viele andere nicht erkannt haben. Dieses Kind ist schon und wird noch der Heiland, der Messias, der Gesalbte.*

*In der Taufe vertrauen wir unsere Kinder Gott an, weil wir wissen, dass sie von ihm kommen. Weil wir möchten, dass sie zu ihm gehören, damit er sie auf ihrem Lebensweg segne und bewahre und eines Tages wieder bei sich aufnehme.*

***In der Familie lernt man, zu lieben und die Würde jedes Menschen zu erkennen, besonders des schwächsten.***

***Papst Franziskus***

**2023 - 2024**

*Herr, wir legen das alte Jahr in deine guten Hände. Ein neues Jahr ist dein Geschenk. Wir tun gut daran, alles in deine Hand zu legen, alles von dir zu erhoffen, alles dir anzuvertrauen.*